

## Was ist International Engagiert Studiert?

**International Engagiert Studiert** ist ein Modul im Bereich der Allgemeinen Schlüsselqualifikationen (ASQ) für alle Bachelor-Studierenden der MLU Halle-Wittenberg. Sie engagieren sich während eines Semesters für je 60 Stunden pro Person in Teams aus einheimischen und internationalen Studierenden. Gemeinsam unterstützen sie Gemeinnützige Organisationen oder Initiativen in Halle/ Saale und Region aus allen zivilgesellschaftlichen Themenfeldern wie Bildung, Ökologie, Soziales, Integration, Kultur etc. Beispielsweise erarbeiteten Studierende der Politikwissenschaft in einem der letzten Semester eine Sendereihe zum Thema „weltweites soziales Engagement“ für ein Bürgerradio, gestaltete eine Ernährungswissenschaftlerin musikalische Freizeitangebote für Kinder eines Kinderhauses, erstellten Politikstudenten in einem Tierschutzverein einen Fragekatalog für Landtagsabgeordnete zum Thema Tierrechte u.v.m.

## Was will International Engagiert Studiert?

Ziele von **International Engagiert Studiert** sind die Entwicklung und der Ausbau überfachlicher, v.a. auch interkultureller, Kompetenzen der Studierenden sowie Einblicke in und Wissen über zivilgesellschaftliche Herausforderungen und Handeln, konkret in Halle und Umgebung.

Weiterhin soll **International Engagiert Studiert** den Studierenden Erfahrungen in der fach- und kulturübergreifenden Zusammenarbeit ermöglichen, sowie Einblicke in professionell arbeitende Organisationen bieten.

## Wie funktioniert International Engagiert Studiert?

Die Teilnehmenden sind Studierende unterschiedlicher Fachbereiche und unterschiedlicher Nationen. Sie engagieren sich in Projekten in gemeinnützigen Einrichtungen in Teams (mind. zwei Personen) aus einheimischen und internationalen Studierenden. Durch die enge Kooperation mit uni-externen Einrichtungen erhalten sie Einblick in deren Organisation und Aufgaben. Die begleitende Reflexion in Seminarform unterstützt die Studierenden beim Erkennen eigener Stärken, Schwächen und Neigungen.

Über einen Zeitraum von zwölf Wochen engagieren sich die Studierenden jeweils 60 Stunden in einer gemeinnützigen Organisation. Vor Semesterbeginn wählen die Teilnehmenden ihr Wunschprojekt aus. Der Start ins Semester erfolgt in der Auftaktveranstaltung. Direkt im Anschluss daran beginnen die Studierenden ihren Einsatz in den Einrichtungen. Begleitend nehmen sie an Seminaren teil (jede 2. Woche 90 Minuten). Das Semester endet mit einer Abschlussveranstaltung. Im Optimalfall verteilt sich das Engagement der Studierenden gleichmäßig über den Zeitraum von 12 Wochen. Zeitliche Verdichtungen sind aber auch möglich, z.B. wenn es um die Organisation und Durchführung eines Events geht.

## Was sollten Einsatzstellen wissen?

**International Engagiert Studiert** unterstützt gemeinnützige Organisationen bei der Erledigung sinnvoller Aufgaben, die für die Einrichtung eine Entlastung bedeuten oder für die sonst oft keine Zeit zur Verfügung steht. Diese Aufgaben und ihre Notwendigkeit bzw. ihren Nutzen erläutern die Einsatzstellen den Studierenden zu Beginn der Zusammenarbeit. Dadurch erhalten die Studierenden die Möglichkeit zur eigenständigen Umsetzung und sie lernen die Organisationsabläufe in der Einrichtung kennen.

Eine fachgerechte Begleitung der Studierenden ist zu gewährleisten. Dafür wird durch die Organisation ein/e Ansprechpartner/in benannt. Einen regelmäßigen Tag und Zeitpunkt des Engagements vereinbaren die Organisationen mit den Studierenden individuell. In der Zeit der freiwilligen Tätigkeit der Student/innen ist der Versicherungsschutz durch die Einrichtung gewährleistet.

## Weitere Infos und Kontakt:

<http://freiwilligen-agentur.de/engagiert-studiert/>

### Kontakt:

Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis e.V.  
Leipziger Straße 37  
06108 Halle/Saale  
Tel: 0345/ 470 13 57  
Fax: 0345/ 470 13 56  
[engagiert.studiert@freiwilligen-agentur.de](mailto:engagiert.studiert@freiwilligen-agentur.de)

